

	<p>Objekt: Galeria Valeria</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07113</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Galeria Valeria mit Diadem in der Brustansicht auf einer Mondsichel nach r.

Rückseite: Venus steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in ihrer r. Hand einen Apfel und hebt mit ihrer l. Hand ihr Gewand über die Schulter. Im l. F. ein Stern und im r. F. der Buchstabe Γ.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.18 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	307-308 n. Chr.
	wer	
	wo	Serdika
Beauftragt	wann	
	wer	Galerius Maximianus (250-311)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Galeria Valeria (266-314)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 43 (Serdica, 307-308 n. Chr.)..